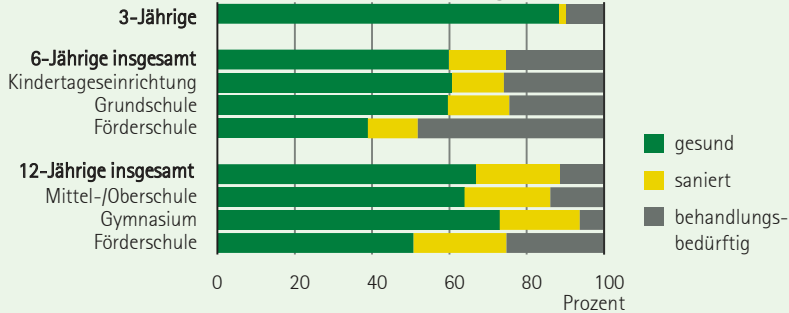


# Zahngesundheit bei Kindern im Schuljahr 2019/20

Im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (SMS) – Stand Februar 2021

## Gebisszustand der Kinder nach Alter und Einrichtungart 2019/20



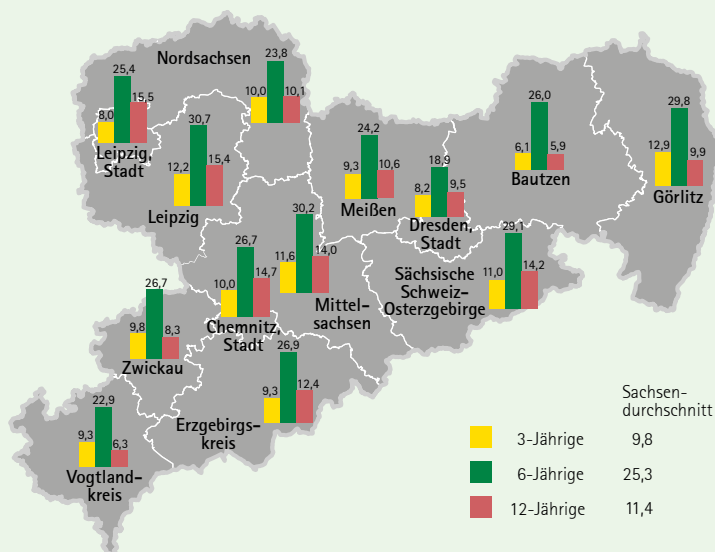
Datenquelle: Gesundheitsämter – Jugendzahnärztliche Vorsorgeuntersuchung

Im Freistaat Sachsen finden jährlich zahnärztliche Vorsorgeuntersuchungen der 0- bis 14-Jährigen in Kindertageseinrichtungen und Schulen statt. Geregelt ist dies im Gesetz über Kindertageseinrichtungen, im Schulgesetz und in der Schulgesundheitspflegeverordnung.

Indikatoren zur Mund- und Zahngesundheit werden in der Gesundheitsberichterstattung der Länder in den Themenfeldern 3 und 7 dargestellt.

## 3-, 6- und 12-jährige Kinder mit behandlungsbedürftigem Gebisszustand im Schuljahr 2019/2020 (in Prozent)

Gebietsstand: 1. Januar 2021

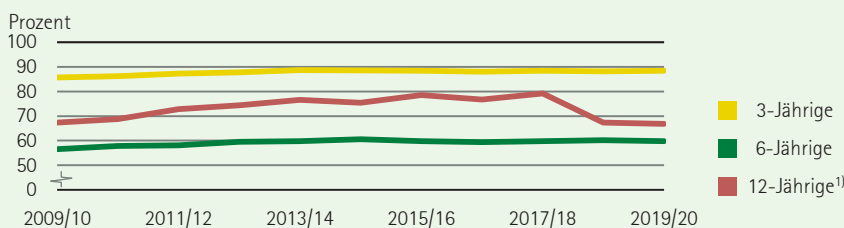


Datenquelle: Gesundheitsämter – Jugendzahnärztliche Vorsorgeuntersuchung  
Kartengrundlage: GeoSN, dl-de/by-2.0

Ergebnisse der jugendzahnärztlichen Vorsorgeuntersuchungen im Schuljahr 2019/20 ergaben, dass rund 88 Prozent der 3-Jährigen ein gesundes und 10 Prozent ein behandlungsbedürftiges Gebiss haben. Ein Viertel der untersuchten 6-Jährigen und 11 Prozent der 12-Jährigen wiesen einen behandlungsbedürftigen Gebisszustand auf. Auffällig ist der relativ hohe Anteil bei 6- und 12-Jährigen in Förderschulen.

Der Gebisszustand bei Kindern fällt innerhalb von Sachsen regional sehr unterschiedlich aus. In zwei Landkreisen und der Stadt Dresden lag im Schuljahr 2019/20 der Anteil von Kindern mit behandlungsbedürftigem Gebisszustand sowohl bei den 3-Jährigen als auch bei den 6- und 12-Jährigen unter dem Sächsendurchschnitt. Anteile über dem Sächsendurchschnitt wurden hingegen für alle drei Altersjahre in drei Landkreisen und der Stadt Chemnitz festgestellt.

## Kinder mit primär gesundem Gebiss nach Alter



1) Ab Schuljahr 2018/19: Durch Änderung der Methode entsprechend der bundesweiten Empfehlung zur Berechnung des Zahnstatus gibt es keinen Altersschnitt mehr, bis zum Schuljahr 2017/18 wurden ab dem 10. Geburtstag nur die bleibenden Zähne betrachtet.

Datenquelle: Gesundheitsämter – Jugendzahnärztliche Vorsorgeuntersuchung

Erfreulich ist nach wie vor die Entwicklung der Zahngesundheit sächsischer Kinder im Zeitverlauf. Hatten im Schuljahr 2009/10 fast 86 Prozent der 3-Jährigen ein gesundes Gebiss, waren es im Schuljahr 2019/20 rund 88 Prozent. Auch bei 6-Jährigen hat sich dieser Anteil innerhalb der 10 Jahre erhöht: von rund 57 Prozent auf 60 Prozent. Bei 12-Jährigen blieb der Anteil im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert.

Weitere Informationen unter:

[www.statistik.sachsen.de/GBE/Gesundheit\\_Start.htm](http://www.statistik.sachsen.de/GBE/Gesundheit_Start.htm)